



Maria Himmelfahrt

WOCHEN INFO

Sonntag 23.10. – 30.10.16

„Glaube und Gemeinschaft“



MARIA RAST

		<u>Maria Himmelfahrt</u>	<u>Maria Rast</u>
So	23.10.	8.30 Messe Sammlung Missio	
		10.00	Messe: für Brigitte und Horst Lehner zum 55. Hochzeitstag Sammlung Missio
		18.20 Rosenkranz	
		19.00 Wortgottesdienst Sammlung Missio	
Mo	24.10.	18.00	Jungschar
Di	25.10.		
Mi	26.10.		
Do	27.10.	12.00 Begräbnis: Fr. Maria Maron 18.30	Legio Mariä
Fr	28.10.	19.00 PGR - Sitzung	
Sa	29.10.	11.00 Taufe: Livia Tychi 18.00	Rosenkranz
So	30.10.	8.30 Messe 10.00	Messe

keine Abendmesse

Hi. Messe in Gablitz: Samstag, 18:30 Hannbaum, Sonntag, 9:30 Pfarrkirche

30.W.i.Jk 1.Lg: Sir 35,15b-17.20-22a 2.Lg: 2 Tim 4,6-8.16-18 Evg: Lk 18,9-14

Eine zerbrechliche Gerechtigkeit

Der Text unseres heutigen Evangeliums hat im Laufe der Auslegungsgeschichte, besonders der neueren, Kontroversen hervorgerufen. Exegeten kritisierten, dass aus dem Pharisäer ein Stereotyp gemacht wird und damit eine implizite Kritik gegen das jüdische Volk an sich vorliege. Wer so argumentiert, hat noch nicht die tiefer liegende Botschaft der Parabel begriffen. Jesus spricht hier ermahmend zu einer Gruppe von Menschen, nicht um ihre Zugehörigkeit zu einer bestimmten Volks- oder Glaubensgruppierung hervorzuheben, sondern um auf eine bestimmte Lebenshaltung zu deuten. Er erzählt das Gleichnis, damit Menschen, die allzu sehr von sich selbst überzeugt sind, aufhorchen und nachdenklich gestimmt werden sollen. Jesus spricht hier nicht gegen ein gesundes Selbstwertgefühl, sondern gegen eine Art von Hochmut, die sich selbst nur behaupten kann, indem sie sich mit anderen vergleicht und für besser dastehend befindet. Wer so denkt, fühlt sich sicher, weil er – oder sie – sich einer besser situierten gesellschaftlichen Schicht

zugehörig fühlt. Diese Sicherheit ist aber höchst zerbrechlich. F. Bovon (EKK III/3, 206) sagt von solchen Menschen: „Es ist das Leben, das ihr Gewissen bestimmt, nicht ihr Gewissen, das ihr Leben bestimmt“. Bovon (a.a.O., 206f) zitiert ferner Ez 33,13, aber auch die darauf folgenden Verse 14-16 treffen zu: „Wenn ich zu dem Gerechten sage: Du wirst am Leben bleiben!, er aber im Vertrauen auf seine Gerechtigkeit Unrecht tut, dann wird ihm seine ganze (bisherige) Gerechtigkeit nicht angerechnet. ... Wenn ich aber zu dem Schuldigen sage: Du musst sterben!, und er gibt sein sündhaftes Leben auf, handelt nach Recht und Gerechtigkeit, ... richtet sich nach den Gesetzen, die zum Leben führen, und tut kein Unrecht mehr, dann wird er gewiss am Leben bleiben und nicht sterben. ... Er hat nach Recht und Gerechtigkeit gehandelt, darum wird er gewiss am Leben bleiben.“ Wie Ezechiel früher, ruft auch Jesus in seiner Parabel zu einer tiefen Umkehr des Herzens auf. Gott schaut auf die innerste Gesinnung eines jeden Herzens. Sollte ein sich für gerecht haltender Mensch noch so sicher sein, dass er Recht hat – dies ist eine zerbrechliche Sicherheit und eine zerbrechliche Gerechtigkeit. Der gerechte Richter, den wir heute in jeder der Lesungen kennengelernt haben, weiß, wer von ihm einen „Kranz der Gerechtigkeit“ (2 Tim 4,8) bekommen wird.



„Sozial - fair - öko“

ist die Devise der Caritas-Jugendaktion

„72 Stunden ohne Kompromiss“

Gordana und eine Schar Jugendlicher aus Gablitz und Mauerbach hatten sich dazu einige Schwerpunkte vorgenommen, wie + Lebensmittel für JUCA sammeln, + tischlern von Bänken und Tischen, + Kontakt mit alten Menschen im Marienheim

Wie's gelaufen ist, erfahren wir nächste Woche.



Termine zum Vormerken

MH / MR

Di, 1.11., Allerheiligen, 15 Uhr:

Andacht beim Kriegerdenkmal, Friedhofsgang, Gräbersegnung

MR

Mi, 2.11., Allerseelen, 18 Uhr

Gottesdienst mit besonderem Gedenken für unsere Verstorbenen

Sa, 5. 11. 17 Uhr Hubertusfeier in der Kartause



MH

Fr, 11.11., 17 Uhr Laternenfest -

Fest hl. Martin

Treffpunkt Friedhofsparkplatz



MH

Sa, 12.11., 19 Uhr - Liederabend mit

Don Bosco-Schwester Elisabeth Siegl

Gesucht wird für eine Flüchtlingsfamilie in Mauerbach eine ausziehbare Couch und Winterschuhe (Herren) in Größe 43
Meldungen bitte an Gordana